

Allgemeines Journal der Uhrmacherkunst.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Nr. 6.

Halle, den 15. März 1904.

29. Jahrgang.

Mit nächster Nummer beginnt das II. Quartal des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“. **Es wird daher um schleunige Erneuerung des Abonnements** gebeten, damit die Weiterlieferung ohne Verzögerung geschehen kann.

Bestellungen nehmen entgegen: alle Buchhandlungen und Postämter des In- und Auslandes, sowie die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“ in **Halle a. S.**, Mühlweg 19.

Diejenigen unserer Herren Abonnenten, welche die Zeitung unter Kreuzband von unserer Expedition beziehen, erhalten dieselbe weiter geliefert, sofern sie nicht abbestellen.

Inhalt: Central-Verband. — Zeitungskommission. — Mitteilungen aus den deutschen Handwerkskammern. — Vertrag. — Mitglieder-Verzeichnis des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten. — Jubiläum. — Mittelstandsvereinigungen. — Das Charakteristische des neuen Stiles (Fortsetzung und Schluss.) — Hemmung für Pendeluhren. — Neuheiten. — Sprechsaal. — Juristischer Briefkasten. — Geschäftsbericht der Einkaufs-Genossenschaft der Berliner Uhrmacher. — Innungs- und Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

Central-Verband.

Wie aus den Mitteilungen der Zeitungskommission ersichtlich, hat der geehrte Koll. F. Neuhofer sein Amt niedergelegt, und bedauern wir ungemein, dass uns die stets geschätzte Arbeitskraft zur Zeit verloren geht. Wir wollen nicht verfehlen, dem **geehrten Kollegen** unsern **herzlichsten Dank** für **seine Mitarbeit** hierdurch darzubringen. Wir hoffen, dass der werthe Kollege seinen schätzenswerten Rat uns auch ferner nicht versagt, und geben dem Wunsche Ausdruck, dass er eine volle und dauernde Gesundheit recht bald wieder erlangen möge, damit er dem liebgewordenen Werk seine Dienste wieder leihen kann.

Der Central-Verband hat wieder einen starken Zuwachs erhalten. Die **Uhrmacher-Innung der Grafschaft Glatz** und der **Kreise Frankenstein und Münsterberg** mit über 70 Mitgliedern beschloss in ihrer Generalversammlung am 28. Februar einstimmig den Beitritt zum Central-Verband. Wir **beglückwünschen** die Innung zu diesem Beschluss und heissen dieselbe, sowie jedes einzelne Mitglied derselben, **herzlich willkommen** im Central-Verband. Wir hoffen und wünschen, dass die gemeinsame Arbeit der Innung und dem Central-Verband, sowie jedem einzelnen Mitglied und dem ganzen Stand zum Heil und Segen gereichen möge. Wie uns der Herr Obermeister Lux und der Herr Schriftführer Weigmann mitteilten, ist der Beitritt der im Vorjahr zum schlesischen Provinzialtag in Breslau gemachten Agitationsreise mit zuzuschreiben. Wir freuen uns, dieses feststellen zu können, denn dadurch dürfte erneut der Beweis erbracht sein, dass die persönlichen Aufklärungen über den Verband und sein Wirken weit wirkungsvoller sind als briefliche Auseinandersetzungen, die Reisen also nicht nutzlos gewesen sind. Wir hoffen, dass auch die zur Zeit uns noch fernstehenden Vereine und Innungen fühlen, wo sie sich zu einem Grossen und Ganzen anzuschliessen haben. Der seit 28 Jahren bestehende Central-Verband der Deutschen Uhrmacher ist seit seinem Bestehen stets bestrebt gewesen, die Interessen der Mitglieder nach jeder Richtung hin zu wahren, das kann aber um so ausdrucksvoller und wirksamer geschehen, wenn möglichst alle Uhrmacher-Vereinigungen angeschlossen sind.

Nochmals machen wir auf die am **Sonntag, den 27. März, vormittags 11 Uhr**, im Saale des Mariengarten zu Leipzig stattfindende **diesjährige Lehrlingsarbeiten-Ausstellung** aufmerksam. Die Arbeiten sind bis zum **20. März** an den Unterzeichneten einzusenden und ist Näheres über die Art der Einsendung in Nr. 5 des Verbandsorgans bekannt gemacht. Wir bitten höflichst, diese Bedingungen beachten zu wollen, und sehen wir einer zahlreichen Beschickung entgegen.

Am 18. März d. J. feiert der geehrte Koll. Gustav Hinrichs-Frankfurt a. M. sein **25jähriges Geschäftsjubiläum**. Wir bringen dem lieben Kollegen unsere **herzlichste Gratulation** zu demselben hierdurch dar mit dem Wunsche, dass es ihm vergönnt sein möge, bei guter Gesundheit auch das 50jährige zu feiern.

Den Abmachungen mit dem Verband Deutscher Uhrengrossisten nachkommend, bringen wir das Mitgliederverzeichnis desselben in dieser Nummer zum Abdruck. Wir bitten unsere Mitglieder, Kenntnis davon zu nehmen und bei Bedarf die Waren der Mitglieder des Grossisten-Verbandes in erster Linie berücksichtigen zu wollen.

An anderer Stelle dieser Nummer veröffentlichen wir die mit der Transatlantischen Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft in Hamburg und mit der Vaterländischen Glasversicherungs-Gesellschaft in Köln a. Rh. abgeschlossenen Verträge, und bitten wir unsere geehrten Mitglieder, Kenntnis davon zu nehmen und beim Abschluss von Versicherungen nur die Gesellschaften zu berücksichtigen, mit denen wir Verträge geschlossen haben. In einer späteren Nummer werden wir nochmals darauf zurückkommen, um die uns gewährten Vorteile hervorzuheben.

Wir bitten unsere werthen Mitglieder, die zu Ostern auslernenden Lehrlinge auf unsere Uhrmacherschule in Glashütte aufmerksam zu machen und den Besuch derselben zu empfehlen. Die Söhne von Mitgliedern des Central-Verbandes geniessen bestimmte Vorteile, auf die aufmerksam zu machen wir nicht unterlassen wollen.

Laut einem Urteil des Königl. Oberlandesgerichts in Dresden und einer reichsgerichtlichen Bestätigung desselben ist es nicht statthaft, dass „Glashütter oder Schweizer Uhren zu Originalpreisen“ angeboten werden; näheres unter „Verschiedenes“.

Mit kollegialischem Gruss

Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Vorsitzender: Rob. Freygang.